

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf

Hermsdorf



Mörsdorf



Reichenbach



Schleifreisen



St. Gangloff



Amtliches Mitteilungsblatt und Informationen der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf

Jahrgang 23

Freitag, den 27. Oktober 2017

Nummer 10

20 Jahre
Verwaltungsgemeinschaft
HERMSDORF

Inhaltsverzeichnis

So wurde in der VG gewählt	Seite 3
Stellen-ausschreibung	Seite 4
Seniorenbeirat lädt zum Vortrag ein	Seite 6
Musiknacht in Hermsdorf	Seite 12
Hermsdorfer Gespräch	Seite 12
Tag der Offenen Tür im Berufsschulzentrum	Seite 17
Kinderolympiade in Hermsdorf	Seite 16

**Nicht vergessen:
Am 29. Oktober die Uhren
umstellen!**





Telefonnummern

Der Verwaltungsgemeinschaft „Hermsdorf“ im Stadthaus

Rufnummern der Verwaltungsgemeinschaft

Gemeinschaftsvorsitzende Frau Möbius.....	036601 577-10
Sekretariat	036601 577-11
Fax.....	036601 577-50
Hauptabteilung	
Leiterin.....	036601 577-15
Allg. Verwaltung	036601 577-11
Objektverwaltung/Gebäudemanagement	036601 577-12
EDV/ Öffentlichkeitsarbeit	036601 577-13
Lohn/Gehalt/Personal	036601 577-16/17
Kindergartenangelegenheiten/Soziales.....	036601 577-18
Liegenschaften	036601 577-36
Einwohnermeldeamt.....	036601 577-48/49
Standesamt	036601 577-59
Finanzen	
Leiterin.....	036601 577-20
Haushalt	036601 577-21/24
Gewerbe-/ Vergnügungssteuer	036601 577-22
Grund-/ Hundesteuer.....	036601 577-23
Anlagenbuchhaltung.....	036601 577-26
Kasse.....	036601 577-27/28/29
Kasse/ Vollstreckung	036601 577-25
Bauabteilung	
Leiterin.....	036601 577-30
Hochbau	036601 577-32
Tiefbau.....	036601 577-33
Beiträge	036601 577-34
Stadtsanierung	036601 577-35
Ordnungsamt	
Leiterin.....	036601 577-40
Ordnungsamt.....	036601 577-41/43
Fundbüro	036601 577-44
Gewerbeamt	036601 577-42

Internetadresse der VG Hermsdorf

www.vg-hermsdorf.de

Email: info@vg-hermsdorf.de

Öffnungszeiten

Der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf und der Stadt Hermsdorf

Montag	09:00-12:00 Uhr
Dienstag	09:00-12:00 Uhr und 13:00-15:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00-12:00 Uhr und 13:00-17:30 Uhr
Freitag	09:00-12:00 Uhr

Jeden letzten Samstag im Monat hat das Einwohnermeldeamt 10:00 bis 12:00 Uhr geöffnet.

Schiedsstelle der VG

Sitz im Rathaus Hermsdorf 036601 577-82
Herr Hädrich

Öffnungszeiten:

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr
In dringenden Fällen besteht Erreichbarkeit unter Tel.: 036428 - 60174

Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft

Stadt Hermsdorf und ihre Einrichtungen

Bürgermeister der Stadt Hermsdorf	
Herr Pillau	036601 577-80
Fax	036601 577-89
Archiv	036601 577-73
Kultur	036601 577-70
Bibliothek	036601 577-75
Bauhofleiter	036601 577-85
Bauhof	036601 577-86/87
Freibad	036601 8 30 10
Sporthalle	036601 8 27 41
Kindertagesstätte „Piffikus“	036601 8 26 29
Kindertagesstätte „Holzlandknirpse“	036601 9359010
Kindertagesstätte „Max und Moritz“	036601 8 23 36
Feuerwehr Hermsdorf	036601 79 00

Gemeinde Schleifreisen

Bürgermeisterin Frau Wulf 036601 83607
Fax: 036601 938418

Sprechzeiten:

Donnerstag 17:00-19:00 Uhr

Gemeinde St. Gangloff

Bürgermeister Herr Wiedenhöft 036606 84282
Havarie-Dienst-Nummer für Störungen

der Wasserversorgung- und

Abwasserbeseitigung der

Gemeinde St. Gangloff 036606 634940

Sprechzeiten:

Dienstag 18:00-20:00 Uhr

Donnerstag 16:00-17:00 Uhr

Gemeinde Reichenbach

Bürgermeister Herr Steingrüber 036601 901146
Fax: 036601 901148

Sprechzeiten:

Montag 16:30 - 18:30 Uhr

Gemeinde Mörsdorf

Bürgermeister Herr Oelsner 036428 61675

Sprechzeiten:

Donnerstag 16:00-18:00 Uhr

Hermsdorfer Polizeistation 036601 41418

ZWA Thüringer Holzland

Bereitschaft 036601 57849

Retungsleitstelle Jena- Kassenärztlicher Dienst

Apothekendienst usw. 03641 597632

Die nächste Ausgabe
erscheint am

Freitag, dem 24. November 2017

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist
Dienstag, der 14. November 2017



Impressum

Hermsdorfer Amtsblatt

Herausgeber amtlicher Teil:

der Verwaltungsgemeinschaft: die Gemeinschaftsvorsitzende, der Stadt Hermsdorf: der Bürgermeister der Stadt Hermsdorf, der Gemeinde Reichenbach: der Bürgermeister der Gemeinde Reichenbach, der Gemeinde Schleifreisen: die Bürgermeisterin der Gemeinde Schleifreisen, der Gemeinde St. Gangloff: der Bürgermeister der Gemeinde St. Gangloff
Am Alten Versuchsfeld 1 (Stadthaus),
07629 Hermsdorf, Tel.: 03 66 01 / 5 77-10 oder 5 77-13

Herausgeber nichtamtlicher Teil: Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43,
98704 Langwieschen, info@wittich-langwieschen.de, www.wittich.de,
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen Teil:

der Verwaltungsgemeinschaft: die Gemeinschaftsvorsitzende, der Stadt Hermsdorf: der Bürgermeister der Stadt Hermsdorf, der Gemeinde Reichenbach: der Bürgermeister der Gemeinde Reichenbach, der Gemeinde Schleifreisen: die Bürgermeisterin der Gemeinde Schleifreisen, der Gemeinde St. Gangloff: der Bürgermeister der Gemeinde St. Gangloff

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil:

die Verwaltungsgemeinschaftsvorsitzende

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreislise. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,05 € (inkl. Porto und 7% MWST.) beim Verlag bestellen.

**Amtlicher Teil****Amtliche Bekanntmachungen der
Verwaltungsgemeinschaft „Hermsdorf“****Endgültiges Wahlergebnis der VG Hermsdorf****Wahlen 2017 - Verwaltungsgemeinschaft 7414 Hermsdorf****Bundestagswahl 24.09.2017 - Endgültiges Ergebnis****Verwaltungsgemeinschaft 7414 Hermsdorf**

Erfassungsstand 10 von 10 Wahlbezirk/en
 Wahlberechtigte 9 030 (ohne Wahlschein: 7 393 / mit Wahlschein: 1 637 / nach § 25(2) BWO: 0)
 Wähler 6 855 (mit Wahlschein: 1 585)
Wahlbeteiligung 75,9 %

Erststimme					
Ungültige Stimmen		111			
Gültige Stimmen		6 744			
Nr.	Kandidat	Wahlvorschlag	Stimmen	%	Stimmenverteilung
1	Weiler, Albert Helmut	CDU	2 272	33,7	
2	Kalich, Ralf	DIE LINKE	1 311	19,4	
3	Meinhardt-Heib, Alexander	SPD	754	11,2	
4	Kaufmann, Michael Heinz Prof. Dr. AfD	AfD	1 581	23,4	
5	Erben, Stephanie	GRÜNE	184	2,7	
7	Hanke, Reginald	FDP	371	5,5	
9	Streubel, Jens	FREIE WÄHLER	195	2,9	
16	Meißner, Wilfried Kurt Albin	Anti-Korruption	21	0,3	
17	Metzler, Günter Eitel Walter	Gerecht	55	0,8	

Zweitstimme				
Ungültige Stimmen		79		
Gültige Stimmen		6 776		
Nr.	Wahlvorschlag	Stimmen	%	Stimmenverteilung
1	CDU	2 032	30,0	
2	DIE LINKE	1 290	19,0	
3	SPD	775	11,4	
4	AfD	1 534	22,6	
5	GRÜNE	194	2,9	
6	NPD	64	0,9	
7	FDP	546	8,1	
8	PIRATEN	33	0,5	
9	FREIE WÄHLER	115	1,7	
10	ÖDP / Familie ..	31	0,5	
11	MLPD	15	0,2	
12	BGE	27	0,4	
13	DM	14	0,2	
14	Die PARTEI	89	1,3	
15	V-Partei³	17	0,3	



Herzlichen Dank



Ein erfahrenes Team

Seit fünf Wahlen in der gleichen Besetzung:
Der Wahlvorstand im Vereinshaus Hermsdorf.

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Hermsdorf

Stellenausschreibung

Die Stadt Hermsdorf sucht zum **01.01.2018**

eine/n Mitarbeiter/in im städtischen Bauhof

mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden. Die Stelle ist unbefristet.

Die Vergütung erfolgt nach TVÖD.

Zu den Arbeiten gehören u. a.:

- Pflege und Unterhaltung der städtischen Grünanlagen und des Sportplatzes
- Straßenunterhaltung und -reinigung
- Betreuung der städtischen Gebäude
- Winterdienst
- Ausführen kleinerer Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten
- Einsatzbereithaltung der Fahrzeuge und Werkzeuge

Eine abgeschlossene Ausbildung in einem handwerklichen Beruf ist erforderlich. Wünschenswert ist ein Berufsabschluss als in einem handwerklichen Beruf mit mehrjähriger Berufserfahrung sowie mehrjährige Berufserfahrung.

Weiterhin wird der Führerschein mind. Klasse C1, besser Klasse C (LKW) für das Bedienen der Kommunaltechnik vorausgesetzt.

zu den weiteren Voraussetzungen gehören:

- Selbständigkeit und eigenverantwortliches Arbeiten
- Sorgfältiger Umgang mit der vorhandenen kommunalen Technik
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- hohe Belastbarkeit (teilweise schwere körperliche Arbeiten)
- handwerkliches Geschick
- wünschenswert ist der Besitz einer Berechtigung zum Führen einer Motorkettensäge

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen (Zeugnisse, Lebenslauf) sind bis zum **13.11.2017** zu richten an:

Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf

Personal

Kennwort: Mitarbeiter/in Bauhof

Am Alten Versuchsfeld 1

07629 Hermsdorf

Aus verwaltungstechnischen Gründen erfolgt keine Eingangsbestätigung. Wird die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht, ist ein ausreichend frankierter Rückumschlag beizufügen.

Die im Zusammenhang mit der Stellenausschreibung bzw. einem Vorstellungsgespräch entstehenden Kosten werden von der Stadt Hermsdorf nicht erstattet.

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Hermsdorf

2. Änderung des Bebauungsplanes - Gewerbegebiet Ost I im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB Öffentliche Auslegung des Entwurfs nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Hermsdorf hat am 23.10.2017 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan Gewerbegebiet Ost I in Hermsdorf zu ändern. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes, in der Fassung vom September 2017, wurde gebilligt und es wurde beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Geltungsbereich der Planänderung

Der Geltungsbereich der 2. Änderung umfasst ca. 6,63 ha und folgende Flurstücke der Flur 19 der der Gemarkung Hermsdorf: 680/216; teilweise 680/217 und 680/115

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes ergibt sich aus folgendem Planauszug:



Anlass und Inhalt der Planänderung:

Mittels 2. Änderung soll auf die konkrete Anfrage eines Unternehmens reagiert werden, welches die nordwestliche Fläche komplett belegen möchte. Des Weiteren werden im Rahmen der 2. Änderung die Bebauungsmöglichkeiten an heutige Maßstäbe angepasst.

Inhalt der 2. Planänderung:

- Änderung/Anpassung der Verkehrsflächen (Optimierung der Erschließung, Anpassung an realisierte Erschließung im Bereich des nördlichen Wendehammers, Anpassung der Verkehrsfläche des Fuß- und Wirtschaftsweges)
- Wegfall einer nordwestlichen Stichstraße der inneren Erschließung
- Wegfall eines Leitungsrechtes für Niederschlagswasser (Änderung Ableitung Oberflächenwasser)
- Anpassung des Regenrückhaltebeckens (Kubatur, Volumen)
- Anpassung der Baufelder, Anpassung von planungsrechtlicher und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen für das nordwestliche Baufeld (Traufhöhe, GRZ, Wegfall Geschossflächenzahl und Firstrichtung, Wegfall Dachform)
- Standortanpassung der grünordnerischen Maßnahmen unter Beibehaltung des grünordnerischen Umfangs

Die restlichen Festsetzungen, die im rechtskräftigen Bebauungsplan enthalten sind (planungs- und bauordnungsrechtlich), wurden für den Änderungsbereich der 2. Änderung übernommen und behalten somit ihre Gültigkeit. Die 2. Planänderung stellt eine Modifizierung des rechtskräftigen Bebauungsplanes dar.



Die Grundzüge der Planung werden durch die Anpassungen nicht berührt. Die Änderung des Bebauungsplanes erfolgt im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen (§ 13 Abs. 2 Nr. 1 BauGB).

Umweltprüfung:

Die 2. Änderung des Bebauungsplanes wird im vereinfachten Verfahren (gem. § 13 BauGB) durchgeführt. Im vereinfachten Verfahren wird von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB vom Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogene Informationen verfügbar sind, abgesehen.

Beteiligung der Öffentlichkeit:

Von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird abgesehen (§ 13 Abs. 2 Nr.1 BauGB).

Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes mit Begründung liegt nach § 3 Abs. 2 BauGB

**vom 06. November 2017 bis
einschließlich 07. Dezember 2017**

in der Bauabteilung (2. Dachgeschoss) der Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf, (Am Alten Versuchsfeld 1, Hermsdorf) während der üblichen Dienststunden

- Montag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
 - Dienstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 15.30 Uhr
 - Donnerstag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 17.30 Uhr
 - Freitag: 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
- zu jedermanns Einsicht aus.

Die Inhalte der Bekanntmachung und die ausliegenden Planunterlagen sind während der öffentlichen Auslegung auch im Internet unter www.vg-hermsdorf.de und www.hermsdorf-thueringen.de abrufbar. Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes mit Begründung schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die 2. Änderung des Bebauungsplans unberücksichtigt bleiben können.

Das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen wird mitgeteilt.

Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange:

Entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB werden die betroffenen Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, angeschrieben und erhalten innerhalb einer angemessenen Frist die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Hermsdorf, den 24.10.2017

Pillau
(Bürgermeister)

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen

Stadt Hermsdorf

**Werte Bürgerinnen und Bürger der
Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf**

Am Donnerstag, dem 09. November findet ein

Vortrag zum Thema

„Demenz - Ursachen, Früherkennung, Behandlungsmöglichkeiten“
statt.

Als Referent konnte der Chefarzt und Ärztliche Direktor des Asklepios Fachklinikums Stadtroda, Herr Dr. med. Udo Polzer, gewonnen werden.

Die Demenz ist eine fortschreitende Erkrankung des Gehirns, wobei der Betroffene seine kognitiven Fähigkeiten, wie Erinnerungs-, Orientierungs- oder Sprachvermögen, verliert.

Zunehmend erkranken auch jüngere Menschen an der Demenz, so dass dieser Vortrag auch für Nicht- und Noch-nicht-Senioren interessant ist.

Wir werden lernen müssen, wie wir im Alltag mit immer mehr Menschen mit dieser Erkrankung umgehen.

Zurzeit leiden in Deutschland rund 1,3 Millionen Menschen an einer Demenzerkrankung, bis 2050 werden es voraussichtlich 2,6 Millionen sein.

In seinem Vortrag wird Herr Dr. Polzer auf die vielfältigen Ursachen und Behandlungsmöglichkeiten dieser Erkrankung eingehen.

Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, haben die Möglichkeit, Ihre Fragen zu dieser Thematik an Herrn Dr. Polzer zu stellen.

Die Veranstaltung findet statt am
09.11.2017 um 17.00 Uhr
im Vereinshaus Hermsdorf
in der Naumburger Str.
Nutzen Sie diese Gelegenheit !

Ihr Seniorenbeirat der Stadt Hermsdorf

**Baumaßnahme Eisenberger/Naumburger
Straße geht dem Ende entgegen**

Die umfangreiche Straßenbaumaßnahme geht dem Ende entgegen. Nachdem die letzten Hausanschlüsse erledigt sind, arbeiten die Bauarbeiter an der Fertigstellung des Gehweges und der Straße. Ein erheblicher Teil der Bauverzögerung wurde aufgeholt und es ist nur eine geringe Bauzeitüberschreitung über das gesamte Bauende am 14. November zu erwarten. Vorausgesetzt ist, dass es keine längere Regenperiode gibt.

Die Bauzeitverlängerung ist nicht durch die Stadt verursacht. Wir haben in der Straße zahlreiche Beteiligte. Die Stadt Hermsdorf ist für die Straße, den Gehweg und die Straßenbeleuchtung und der ZWA für Wasser und Abwasser zuständig, diese Maßnahmen laufen mit geringen Problemen.

Wir haben aber zusätzlich die Gasversorgung mit einer Hauptleitung, die Stadtwerke Jena mit der Stromversorgung und die Telekom mit Telefonleitungen beteiligt. Dieses Zusammenspiel hat eine geringe Bauverzögerung gebracht. Es wird alles getan, die Baumaßnahme so nah wie möglich am geplanten Endtermin fertigzustellen.



Ein Dank an alle Anlieger und Anwohner für das Verständnis für die Behinderungen durch die Baumaßnahme.

Pillau
Bürgermeister



Straße „Am Stadion“ für den Verkehr freigegeben

Am 4. Oktober war es soweit, nach fast genau vier Monaten Bauzeit wurde die Straße „Am Stadion“ fertiggestellt und für den Verkehr freigegeben. In zwei Bauabschnitten 2015 und 2017 wurden insgesamt 340 m Straße und Gehweg sowie 160 Parkplätze saniert. Offen ist noch die Aufstellung der Poller für die Pachtparkplätze, was in den nächsten Tagen erfolgt. Insgesamt wurden für die beiden Bauabschnitte ca. 900 TEUR ausgegeben. Es gab dafür keine Fördermittel aber der Großvermieter TAG wird mit Straßenausbaubeiträgen beteiligt. Es kann noch keine konkrete Zahl genannt werden, da die Schlussrechnung noch nicht vorliegt.

Außerdem wurde auf der gesamten Länge die Straßenbeleuchtung mit energiesparenden LED-Lampen erneuert. Die Planung und Bauüberwachung lag in den Händen von Bau-Consult Hermsdorf.

Die Baumaßnahme wurde von der Firma Streicher GmbH und die Straßenbeleuchtung von der Firma Elektro-Schreck Hermsdorf ausgeführt. Die Baubetreuung für die Stadt erfolgte durch die Bauabteilung.

Insgesamt gab es zwischen Baubetrieb, Planer, Baubetreuer und hauptbeteiligten TAG eine gute Zusammenarbeit, so dass es nur zu einer geringen Bauzeitverlängerung kam. Ein Dank an alle Beteiligten.

Ein Dank auch an den Eigentümer des Aldi-Marktes, der für die Bauzeit Parkplätze zur Verfügung stellte. Mit dieser Maßnahme ist das letzte Stück Straße in der Waldsiedlung saniert, die Umgestaltung der Grünanlagen wird sich anschließen.



Den Bandschnitt führten aus: die Verkehrsfreigabe führten aus v. li. Polier Hauer von Streicher, Hausmeister Hempel von der TAG, Herr Schreck von der Firma Elektro-Schreck, Bauleiter Herr Degenhardt von Streicher, Frau Winkler von Bau-Consult Hermsdorf, Bürgermeister Pillau, die Leiterin der Bauabteilung der VG Hermsdorf Frau Bösger, der 1. Beigeordnete des Bürgermeisters Herr Brüning und der Mitarbeiter des Ordnungsamtes Herr Klecha.

Pillau
Bürgermeister

Seniorenkirmes 2017

Höhepunkt in der Arbeit des Seniorenbeirates der Stadt

Es ist eine schon über viele Jahre währende Tradition in Hermsdorf, wenn der Seniorenbeirat zur alljährlichen Kirmes in das Stadthaus einlädt. So auch in diesem Jahr am Mittwoch, 18. Oktober.

Bei fast sommerlichen Temperaturen im Oktober und hellem Sonnenschein war einfach kein Platz für Trübsinn. So um die zweihundert Seniorinnen und Senioren waren der Einladung gefolgt und erlebten gemeinsame Stunden der Unterhaltung von der Bühne her wie auch untereinander an den Tischen. Alte Bekanntschaften wurden gepflegt und sicherlich sind auch neue entstanden. Der Chor der Regelschule Hermsdorf sowie der Lehrerchor boten ein Programm, das auf die Seniorenrunde zugeschnitten war und auch begeistert angenommen wurde. Herzlich zu Beginn die Begrüßung von Karin Präßler, Vorsitzende des Seniorenbeirates, die unter anderem ihren Dank an die vielen Sponsoren zum Ausdruck brachte. Vor allem Globus und die Bäckerei Nützer waren immer verlässliche Unterstützer der Seniorenkirmes über Jahre hinweg. Informativ dann die Grußworte von Bürgermeister Gerd Pillau zur positiven Entwicklung von Hermsdorf. „Hermsdorf wächst wieder“ so seine Bilanz

mit besonderem Blick auf die Zusammenarbeit mit den beiden Großvermietern der Wohnungsbaugenossenschaft und der TAG-*wohnen* in der Bereitstellung von seniorengerechtem Wohnraum - einmal am Grünstädter Platz und dem Umbau des ehemaligen Internates in der R.-Breitscheid-Straße. Er verwies auch auf die informativen Vorträge, die der Seniorenbeirat der Bevölkerung anbietet und die fast monatlich stattfinden.

Eine sehr wirksame Unterstützung der Akteure des Seniorenbeirates waren Schülerinnen und Schüler der Regelschule: flink und effektiv die Bewirtung an den Tischen, höflich und zuvorkommend die Atmosphäre im gemeinsamen Tun. Nullbockgeneration? - beileibe nicht!

Diese Veranstaltung war wiederum eine gute Symbiose zwischen Jung und Alt, dank der bewährten Zusammenarbeit zwischen Seniorenbeirat und Regelschule. Die Schüler brachten sich gleichsam in die Altersgruppe ihrer Großeltern ein. Für dieses Engagement ein ganz herzliches Dankeschön!

Die musikalische Unterhaltung sicherte der Alleinunterhalter Uwe Herfurth aus Apolda ab. Er verstand es, dass der Funke aus seinen Rhythmen gleich übersprang und unmittelbar ihren Zweck erfüllten: das Tanzen als Ausdruck einer positiven Stimmung. Die einen tanzten, andere wiederum schunkelten. So geriet der Saal in Bewegung.

Die gelungenen Stunden der Seniorenkirmes sind eine gute, wohltuende Entschädigung der langen Vorarbeit in den monatlichen Sitzungen des Seniorenbeirates: bereits ab dem Frühjahr gibt es einen Tagesordnungspunkt „Seniorenkirmes“. Viele Fragezeichen und Unklarheiten müssen lange vorher einer Lösung zugeführt werden. Hier gebührt vor allem der Vorsitzenden, Frau Präßler, ein besonderer Dank!

Bleibt zu hoffen, dass es auch in den kommenden Jahren eine Seniorenkirmes geben kann und dass Veränderungen in den kommunalen Strukturen durch Gebietsreformen sich nicht negativ auf die Seniorenarbeit vor Ort in den Kommunen auswirken.

Ludwig Krafczyk
Mitglied des Seniorenbeirates

Foto-Impressionen von der Seniorenkirmes

Aufnahmen: L. Krafczyk



Begrüßung: Fred Schröter (re), 88, ist einer der ersten im Saal. Wie er spendeten viele am Eingang



Der Lehrerchor stellte sich ganz auf das Publikum ein: aus Zuhörern wurden auch Akteure mit dem Kanon „Froh zu sein bedarf es wenig“



Bürgermeister Gerd Pillau gibt mit seinen Grußworten unter anderem einen kurzen Überblick zur Situation der Stadt Hermsdorf



Frau Präbler eröffnet & begrüßt die Gäste. Der Chor der Regelschule unter der Leitung von Frau Stahl startet gleich das Programm



Beifall - der Dank der Zuhörer



Ein Präsent als Dankeschön für die Darbietungen an den Leiter des Chores Raphael Weis



Der Herbstschmuck auf den Tischreihen, liebevoll gestaltet von Frau Bauer

Annahme Strauch- und Baumverschnitt

Im Lagerplatz Am Bahnhof des Bauhofes der Stadt Hermsdorf sind folgende Sammelzeiten & Öffnungszeiten:

Freitag	den 03.11.2017	15:00 Uhr - 17:00 Uhr
Samstag	den 04.11.2017	09:00 Uhr - 11:00 Uhr
Freitag	den 10.11.2017	15:00 Uhr - 17:00 Uhr
Samstag	den 11.11.2017	09:00 Uhr - 11:00 Uhr
Freitag	den 17.11.2017	15:00 Uhr - 17:00 Uhr
Samstag	den 18.11.2017	09:00 Uhr - 11:00 Uhr

Pillau
Bürgermeister

Eberspächer erwirbt Gewerbefläche in Hermsdorf

- Neubau Produktionswerk für PTC-Keramiken
- Steigende Nachfrage für elektrische Fahrzeugheizungen
- Ausbau produktionsnaher Entwicklungsaktivitäten

Essligen /Hermsdorf (Thüringen), 19. Oktober 2017 - Um die steigende Nachfrage an PTC-Keramiken zu decken, erweitert Eberspächer catem GmbH & Co. KG seine Produktions- und Entwicklungskapazitäten. Dazu hat das Unternehmen im Gewerbegebiet Hermsdorf Ost ein rund drei Hektar großes Grundstück erworben.

Die Keramiken sind zentrale Bestandteile von elektrischen Hochvolt-Fahrzeugheizungen, die in Elektro- und Hybridfahrzeugen zum Einsatz kommen.

„Mit dieser Erweiterung gehen wir einen wichtigen Schritt für die Mobilität von morgen. Die in Hermsdorf gefertigten Keramiken sind das Herzstück der Heiztechnologie für Elektro- und Hybridfahrzeuge weltweit. Zudem bietet der neue Standort Flächen für eine erweiterte Entwicklung und die Integration neuer Prozesstechnologien für künftige Produkte“, betont Andreas Schwarzer, General Manager der Eberspächer catem. Auf dem Grundstück direkt an der Autobahn A 4 entsteht bis zum Frühjahr 2018 ein neues Werk mit einer rund 10.000 qm großen Produktionshalle sowie einem 2.800 qm Verwaltungs- und Technikgebäude. In Zukunft kann dadurch die produktionsnahe Entwicklung intensiviert und ein seriennahes Testing neuester Generationen realisiert werden.

Eberspächer hatte im Juli 2016 das Produktionswerk der Paul Rauschert Steinbach GmbH in Hermsdorf übernommen und damit seine Fertigungstiefe erhöht. Aktuell sind rund 80 Mitarbeiter in Hermsdorf tätig. Diese werden voraussichtlich im Sommer



2018 das neue Werk in Betrieb nehmen. Langfristig plant das Unternehmen die Schaffung von bis zu 150 weiteren Arbeitsplätzen insbesondere in den produktionsnahen Bereichen. Aufgrund der steigenden Zahl an Fahrzeugen mit alternativen Antrieben wird der Bedarf für elektrische Hochvoltheizungen in den kommenden Jahren stark wachsen. Für eine künftige Erweiterung der Aktivitäten bietet das erworbene Grundstück die notwendigen Flächen.

Hintergrund:

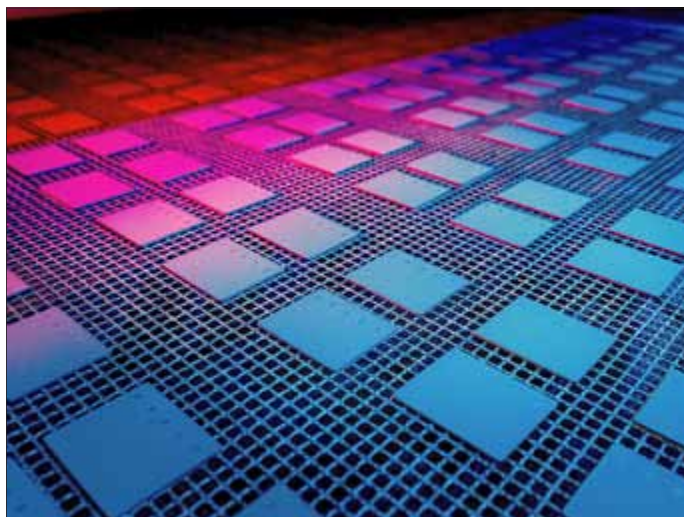
Eberspächer catem mit Sitz in Herxheim ist ein Tochterunternehmen der Eberspächer Gruppe. Seit 2010 umfasst das Produktportfolio von Eberspächer catem auch Hochvolt-PTC-Heizer. Der Weltmarktführer hat seitdem bereits mehr als 800.000 Hybrid- und Elektrofahrzeuge damit ausgestattet. Die leistungsstarken PTC-Elemente (Positive Temperature Coefficient, deutsch: Kaltleiter) liefern eine hohe Heizleistung bei niedrigen Oberflächentemperaturen der Heizelemente, sind äußerst zuverlässig und eigensicher.



Visualisierung des neuen Standorts der Eberspächer catem in Hermsdorf, Thüringen.



Blick in die Produktion von PTC-Elementen für Hochvolt-Fahrzeugheizungen.



PTC-Keramiken für elektrische Hochvolt-Fahrzeugheizungen.

Gemeinde Reichenbach

Kirmes

Der Feuerwehrverein Reichenbach lädt am **Sonntag, 12.11.2017** zum **Kirmes-Frühschoppen** in der Zeit von 10.00 bis 13.00 Uhr an die Feuerwehr Reichenbach ein. Für Getränke aller Art ist gesorgt. Der Feuerwehrverein freut sich auf Ihren Besuch.

Ein Abend für den Brandschutz

Die Gemeinde Reichenbach und die Feuerwehr Reichenbach luden am Montag, 16.10.2017 ins Reichenbacher Bürgerhaus zu einem „Abend für den Brandschutz“ ein. Rund 50 Gäste kamen und folgten interessiert den Ausführungen von Bodo Scheungrab von der Fa. Feuerschutz Scheubo aus Gera.

Die Ausführungen begannen mit der neuen Gesetzlage in Thüringen, bei bis zum 31.12.2018 auch alle Bestandswohnungen gemäß Thüringer Bauordnung mit Rauchwarnmeldern auszurüsten sind. Wo diese Melder anzubringen sind, wie sie funktionieren und welche Bandbreite der Handel bietet: auf all diese Fragen gab es fachkundige Antworten.

Der zweite Teil des rund zweistündigen Vortrages war der Technik und der Handhabung von Hand-Feuerlöschern gewidmet. Die Unterschiede und die Einsatzgebiete der einzelnen Löschertypen wurden erläutert und im Anschluss an den theoretischen Vortrag vor dem Bürgerhaus auch am Probefeuervorgeführt. Wer wollte, konnte auch noch mal den Löschers selbst ausprobieren. Veranstalter und Gäste waren mit dem „Brandschutzabend“ rundum zufrieden.

Fotos und Text: Ronny Röder



Wissenswertes zu Rauchwarnmeldern und Feuerlöschern von Bodo Scheungrab



Vorführung eines CO₂-Löschers beim simulierten Benzinbrand

Wochenendlehrgang der Feuerwehren

Am 22./23.09.2017 trafen sich die Feuerwehren von St. Gangloff, Mörsdorf und Reichenbach zum Wochenendlehrgang, diesmal in St. Gangloff. Ortsbrandmeister Jan Hänse hatte ein abwechslungsreiches und volles Programm erarbeitet, so dass es am Freitagabend auch gleich richtig los ging.

Angenommen wurde ein Brand in der METRO-Lagerhalle im Reichenbacher Gewerbegebiet. Alle drei Feuerwehren bauten eine Wasserversorgung am METRO-eigenen Löschwassernetz auf, nahmen mehrere Strahlrohre parallel in Betrieb und gaben so in der Summe bis zu 4.000 l/min ab. Mit diesem Härtestest wurde gleichzeitig die Funktionstüchtigkeit des METRO-eigenen Systems erfolgreich überprüft. Während der Rückbauarbeiten nahmen die Führungskräfte aller drei Wehren eine feuerwehr-



technische Begehung des gesamten Objektes vor, um die Ortskenntnisse in der großen Anlage zu festigen.

Der Samstag bestand aus einem gut ausgeklügelten Stationsbetrieb in der Ortslage St. Gangloff. An der ehemaligen Schule wurde die Benutzung der dreiteiligen Schiebleiter und der vierteiligen Steckleiter inklusive dem Einstieg durch Fenster trainiert. Im Gewerbegebiet lernten die Kameraden/-innen bei der Fa. Horges Lagertechnik, die Funktionsweisen einer Brandmeldeanlage kennen. Der Dank geht an dieser Stelle auch an Robert Plötner und Peggy Plötner von der Hermsdorfer Feuerwehr, die diese Schulung durchführten.

Auf dem Hof vor der Feuerwehr waren die Stationen Gerätekunde und Erste Hilfe zu durchlaufen. Neben der obligatorischen theoretischen Ausbildung zu Schläuchen, Strahlrohren und Atemschutzgeräten, durften die Teilnehmer bei der Ersten Hilfe auch selbst ran. Dabei war das Retten einer Person aus einem Fahrzeug noch die einfachere Aufgabe, denn bei der 3-minütigen Herz-Druck-Massage an der Testpuppe kam man nicht nur wegen des sonnigen Spätsommerwetters ins Schwitzen.

Interessant war auch wieder das Öffnen von einem verunfallten PKW. Das Training fand im Gewerbegebiet auf dem Gelände von Ludwig und Daniel Eberhardt statt. Hier lernten die Kameraden/-innen wie mit einfachen Mitteln effektiv ein verunfalltes Auto zunächst gesichert und anschließend verklemmte Türen mittels hydraulischen Schere/Spreizer geöffnet werden können. Und dabei kommt es auf den richtigen Ansatzpunkt an, um schnell und mit geringer Kraftaufwendung zu arbeiten. Ortbrandmeister Jan Hänse dankt dem AHK Hermsdorfer Kreuz für die Zurverfügungstellung der Fahrzeuge sowie Fa. Auto-Herrmann GmbH für den Anhänger zum Transportieren.

Gegen 16.30 Uhr ertönte dann die Sirene zur Abschlussübung. Angenommen wurde ein Brand in der ehemaligen Schule mit zwei vermissten Personen. Trotz kurzer Anfahrtswege konnte der Innenangriff nicht sofort starten, da zunächst die Wasserversorgung sicher zu stellen war. Bedingt durch das Hydrantensystem bauten die Feuerwehren zwei unabhängige Versorgungswege auf.

Erst dann durften die Einsatzkräfte mit Atemschutz in den Innenangriff. Realitätsnah mittels Nebelkanonen wurde die Sicht im Innenbereich auf 20 cm begrenzt, so dass nur kriechend vorgegangen werden konnte. Das Absuchen von mehreren Räumen brachte die Kameraden an die Belastungsgrenze, zumal jeder ja noch 40 kg Ausrüstung bei sich trug. Nach dem Auffinden beider vermisster Personen und dem „Löschen“ des Brandes war die Übung gegen 17.30 Uhr beendet.

Bei der abschließenden Besprechung stellten die drei Ortsbrandmeister einen guten Ausbildungsstand und vor allem eine gute Abstimmung und Zusammenarbeit der drei Feuerwehren fest. Bedankt wurde sich bei etwa 30 Kameraden/-innen, die an den beiden Tagen ihre Freizeit für die Ausbildung und damit für die Sicherheit der Bürger in den Gemeinden opferten.

Ein großer Dank kam von den Kameraden/-innen an den Feuerwehrverein St. Gangloff, der sich für beide Tage für die kulinarische Versorgung auszeichnete. Traditionell klang der Samstagabend bei Roster, Brätel und dem ein oder anderen Bier aus.

Text: Ronny Röder

Fotos: alle Fotos von Jan Hänse



METRO im Gewerbegebiet Reichenbach - Test der METRO-eigenen Löschwasserversorgung



Leitertraining an der alten Schule in St. Gangloff - hier die dreiteilige Schiebleiter mit Einstieg in ca. 10 m Höhe



Unterweisung in die Brandmeldeanlage von Fa. Horges Lagertechnik St. Gangloff



Erläuterung zum richtigen Vorgehen bei der Entfernung der Frontscheibe



Gemeinde Schleifreisen

Einladung zum Subbotnik

Werte Bürger,
hiermit möchte die Gemeinde Schleifreisen, die Jagdgenossenschaft und die FFW Schleifreisen alle Bürger zum Arbeitseinsatz,
am Samstag, den 11.11.2017, um 9:00 Uhr,

einladen.
Treffpunkt: Sportplatz
Bitte Schaufel mitbringen.
Mittagsverpflegung auf dem Sportplatz.

Bürgermeisterin und Gemeinderat Schleifreisen

Weihnachtsmarkt in Schleifreisen

In diesem Jahr wird es in Schleifreisen am **09. Dezember 2017** einen Weihnachtsmarkt geben, der von allen Vereinen Schleifreisens und der Gemeinde gemeinsam gestaltet wird.

Es wird Stände mit selbst hergestellten und gebastelten Dingen geben und allerlei zu Essen und zu Trinken.

Kleine musikalische Rahmenprogramme und Kinderbasteln schmücken diesen Tag kulturell aus.

Beginn: 14 Uhr

Bgm. Frau Wulf

Disco in Schleifreisen im Dorfgemeinschaftshaus

am 04. November 2017
ab 21.00 Uhr

Es legt auf: Interfunk Disco.

SV Schleifreisen e.V.
BM Frau Wulf



Herzdruckmassage - 3 Minuten Training für den Ernstfall

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender November - Dezember 2017 Öffentliche Veranstaltungen in der Stadt Hermsdorf

November 2017 - Dezember 2017

Datum / Uhrzeit	Veranstaltung	Veranstalter / Veranstaltungsort
Ausstellungen		
18.09. - 11.11.17	„HUNDE & KATZEN“Cartoon Ausstellung von Christian Habisch	Stadt Hermsdorf / Stadthaus „Kleine Galerie“
17.11. - Ende Januar 2018 Eröffnung: 17.11.17 um 17:00 Uhr	Personalausstellung mit dem Thüringer Maler und Holzschneider Ralph Ebersbach	Stadt Hermsdorf / Stadthaus „Kleine Galerie“
Veranstaltungen		
04.11.17 / 19:00 Uhr	Hermsdorfer Musikknacht 2017 mit Richie Arndt & The Bluenatics, Bocka Blues Band, Big Dilemma	Stadt Hermsdorf / Saal Stadthaus
06.11.17 / 16:30 Uhr	Puppentheater „Die Eisprinzessin“	Puppentheater „Kaspars Märchenstube“ / Saal Rathaus
06.11.17 / 19:00 Uhr	„100 Jahre Roter Oktober“Lesung mit Thomas Lindenberg	Landeszentrale für politische Bildung u. Freundeskreis Hermsdorfer Gespräch / Stadtbibliothek
16.11.17 / 18:00 Uhr	Vortragsabend „Vorsorgevollmachten, Sorgerecht, Patientenverfügung“	Generationsberatung Steffen Moser / Vereinsheim Hermsdorf
19.11.17 / 19:00 Uhr	Dr. Mark Benecke„Mordfälle am Rande der Möglichkeiten“	d2m Agentur / Saal Stadthaus
20.11.17 / 15:00 Uhr	Blutspende	DRK Blutspendedienst / Vereinsheim Hermsdorf



02.12. - 03.12.17	Kreisvereinsausstellung „Rassekaninchen“	Kaninchenzüchterverein T81 Hermsdorf e.V. / Rathausaal
02.12. - 09.12.17	33. Musikalische Woche	Evang. Luth. Kirchgemeinde / St. Salvator Kirche + Rathausaal
02.12.17 / 19:30 Uhr	Midwinter - Irische Weihnachtmit der Band Janna	Evang. Luth. Kirchgemeinde / St. Salvator Kirche
03.12.17 / 10:00 Uhr	Bläsergottesdienst zum Kirchweihgedenken	Evang. Luth. Kirchgemeinde / St. Salvator Kirche
03.12.17 / 15:00 Uhr	Jahresabschlusskonzertdes Blas-, Tanz- und Unterhaltungsorchester Keramische Werke Hermsdorf e.V.	BTU / Saal Stadthaus
04.12.17 / 19:00 Uhr	Tänze zur Weihnachtszeit Mitmachtänze nach weihnachtlicher Musik	Evang. Luth. Kirchgemeinde / Rathausaal
04.12.17 / 19:00 Uhr	„Winterschwimmer: Weihnachtserzählungen“ Lesung mit Alexander Osang	Freundeskreis Hermsdorfer Gespräch / Stadtbibliothek
05.12.17 / 17:00 Uhr	Weihnachtskonzert der Friedensschule	Staatliche Grundschule II / Saal Stadthaus
06.12.17 / 14:00 Uhr	Sing doch mal wieder Weihnachtsliedergemeinsames Singen von Advents- und Weihnachtsliedern	Evang. Luth. Kirchgemeinde / St. Salvator Kirche
07.12.17 / 16:00 Uhr	Das tapfere SchneiderleinKindertheater mit Roman Moebius (Berlin)	Evang. Luth. Kirchgemeinde / St. Salvator Kirche
08.12.17 / 19:30 Uhr	Orgel & Trompete mit Matthias Eisenberg und Joachim K. Schäfer	Evang. Luth. Kirchgemeinde / St. Salvator Kirche
09.12.17 / 19:30 Uhr	Weihnachten mit Luthermit dem Ökumenischen Chor Hermsdorf, Solisten und dem Reussischen Orchester	Evang. Luth. Kirchgemeinde / St. Salvator Kirche
10.12.17 / 16:00 Uhr	Großes Weihnachtskonzert der Stadt Hermsdorf	Stadt Hermsdorf / Saal Stadthaus
15.12.17 / 14:00 Uhr	Seniorenachmittag	Volkssolidarität / Rathausaal
15. - 17.12.17	Hermsdorfer Weihnachtsmarkt in und um den Gasthof „Zum Schwarzen Bär“	Stadt Hermsdorf / Innenhof „Zum Schwarzen Bär“
18.12.17 / 15:00 Uhr	Blutspende	DRK Blutspendedienst / Vereinsheim Hermsdorf
31.12.17	Silvesterparty mit DJ Holly P.	Holger's Bergstübl / Bergstübl Hermsdorf

Änderungen vorbehalten!

Weitere Informationen unter:

Verwaltungsgemeinschaft Hermsdorf
Stadt Hermsdorf
SB Kultur/Tourismus
Am Alten Versuchsfeld 1
07629 Hermsdorf

Tel.: 036601-57770
Fax: 036601-57771
e-Mail: kultur@hermsdorf-thuringen.de

Dr. Mark Benecke

„Mordfälle am Rande des Möglichen“

Sonntag 19.11.2017
Stadthaus Hermsdorf

Wichtiger Hinweis: Die Veranstaltung ist ausverkauft. Es sind auch an der Abendkasse keine Eintrittskarten mehr zur Verfügung. Ein Nacheinlass ist erst zur Pause hin möglich, außerdem gilt eine Altersbeschränkung (Zutritt erst ab 16 Jahren). Wir bitten um Ihr Verständnis.



Am Rand liegen die Fälle, die selbst den KollegInnen von MARK BENECKE zu schräg werden: Unfall oder Mord? Kann man Menschen mit Körperteilen töten? Hat ein Mann, der mit Waffen handelt und ein Bordell betreibt, dieses eine Mal wirklich nicht auf den nun toten Mann in seiner Bar geschossen?

Können Polizisten Spuren so fälschen, dass genau derjenige, der als letzter mit der nun toten Frau gesehen wurde, zu Unrecht in Verdacht kommt? Die Antworten sind knifflig, aber spannend - solange man dabei nicht denkt, sondern die Spuren ohne Annahmen zum Sprechen bringt.

Kriminalbiologe DR. MARK BENECKE widmet sich auf skurrile bis teilweise eklige Weise spannenden Fragen, die man manchmal lieber nicht beantwortet haben möchte: Wieso sind beispielsweise die Fingernägel der aufgedunsenen Männerleiche so lang und welche Madenart kriecht zugleich aus ihrem Mundwinkel? Somit ist nicht der Tod BENECKES Job, sondern das Leben nach dem Tod. Wenn die Maden den Mörder entlarven, hat er alles richtig gemacht... Folgen Sie ihm in eine schockierende und faszinierende Welt. Durch BENECKES Analyse verschiedener Insekten, die auf Leichen gefunden wurden, konnte schon unzähligen Verbrechen weltweit das Handwerk gelegt werden. Allerdings kann sich dem Betrachter beim Anblick einiger Fotos leicht schon mal der Magen umdrehen. Denn gezeigt werden nicht die üblichen Bilder, sondern Aufnahmen stark entstellter Leichen. Nur durch detaillierte Nahaufnahmen lassen sich die wirklich interessanten Fragen klären. Der Kölner Kriminalbiologe wurde vom FBI ausgebildet und operiert international. BENECKE hat Speziallabors in Kolumbien, Vietnam und auf den Philippinen errichtet. Zahlreiche Radio und TV-Auftritte zeugen vom großen Interesse der Öffentlichkeit an seiner Arbeit. Hier bekommt der Zuschauer nun einen Einblick in die Arbeit eines der bekanntesten und erfolgreichsten Kriminalbiologen der Welt ...



Vorverkauf für das Weihnachtskonzert der Stadt Hermsdorf



Wenn man sich heute das Wetter anschaut, bekommt man bei fast sommerlichen Temperaturen noch keine weihnachtlichen Gefühle, aber es laufen schon die Vorbereitungen für die bevorstehende Weihnachtszeit. Ob Pfefferkuchen oder andere weihnachtliche Auslagen, in den Läden und Supermärkten wird schon fleißig für die bevorstehende Weihnachtszeit dekoriert.

Auch die Organisatoren des Weihnachtskonzertes der Stadt Hermsdorf, sind jetzt schon damit beschäftigt, für Sie am 2. Advent, den 10. Dezember 2017, ein stimmungsvolles Weihnachtskonzert vorzubereiten. Wie in jedem Jahr möchten musikalische Gruppen und Künstler aus Hermsdorf und Umgebung Ihnen wieder ein unvergessliches Konzert präsentieren.

Die Mitwirkenden proben schon an neuen und auch traditionellen Stücken, die sie Ihnen zum diesjährigen Weihnachtskonzert darbieten möchten. So manche Überraschung wird Sie in den Zauber der Weihnacht bringen.

Mit einem Sketch rund um Weihnachten präsentieren sich zum Beispiel die Kinder der Grundschule „Friedenschule“. Aber auch die einzelnen Gruppen der Tanzgruppe „Caprice“ werden ihre neuesten Choreographien darbieten. Besonders freuen wir uns, die „Holy-Queens“ wieder mit im Programm zu haben.

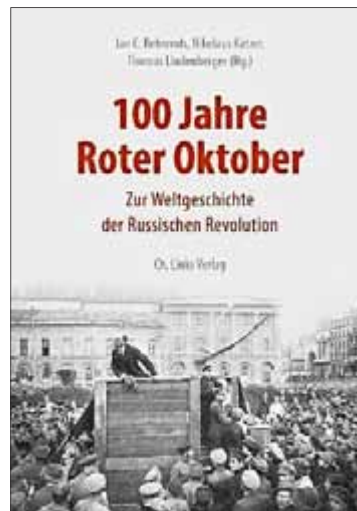
Auch ist es den Organisatoren wieder gelungen, in diesem Jahr fast alle Akteure kultureller Vereine der Stadt Hermsdorf und der Außenstelle Hermsdorf der Musikschule des Saale-Holzland-Kreises für dieses Konzert zu gewinnen. Die Musikschule des Saale-Holzland-Kreises bietet zu diesem Konzert außergewöhnliche Talente aus Hermsdorf und Umgebung. Die Streichergruppe „Saitenspiele“ unter der Leitung von Karina Siebicke wird sie gemeinsam mit Bläsern des BTU in die Welt von Humperdincks „Hänsel und Gretel“ entführen.

Durch das Programm führt in diesem Jahr wieder mit ihrer charmannten Art Andrea Preuß, die bei den Moderationen durch die Pianisten Alexandra Poppe begleitet wird. Über 200 Mitwirkende freuen sich auf ihre Auftritte und über zahlreiche Konzertbesucher, die die weihnachtliche Stimmung am 10. Dezember 2017 im Stadthaus Hermsdorf mit ihnen teilen möchten.

Für diesen Anlass sind die Eintrittskarten ab Montag den 6. November 2017 in der Bürgerinformation (Tel.: 036601-57770) im Stadthaus Hermsdorf erhältlich.

Swf

schichte der Ereignisse um die kommunistische Machtübernahme im November 1917 in Petrograd nachzudenken. Von Anbeginn war die Deutung jener „10 Tage, die die Welt erschütterten“ (John Reed) hoch umstritten: Handelte es sich um einen Staatsstreich, einen Volksaufstand oder die lang ersehnte sozialistische Revolution?



Vom Jahr 1917 und seinen runden Jahrestagen ausgehend behandeln Autorinnen und Autoren aus Deutschland, Russland, Großbritannien, den USA, Polen und Spanien das Verhältnis vom Mythos des Roten Oktober zur welthistorischen Erfahrung kommunistischer Herrschaft im 20. und 21. Jahrhundert. So entsteht in elf Essays ein vielschichtiges Panorama der Wirkungsmacht der Russischen Revolution, das von 1917 bis in unsere Zeit reicht.

Die Landeszentrale für politische Bildung und der Freundeskreis Hermsdorfer

Gespräch laden Sie zu dieser Veranstaltung recht herzlich ein. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Hermsdorfer Musiknacht 2017

Wann: 04. November 2017 - 19:00 Uhr

Wo: Stadthaus Hermsdorf

Alle Freunde bester handgemachter Livemusik sollten sich den 4. November vormerken. Denn an diesem Abend sorgen für rund fünf Stunden die musikalischen Lokalmatadoren „BOCKA BLUES BAND“, die Band „BIG DILEMMA“ sowie die überregionale Formation um Blueslegende Richie Arndt - „RICHIE ARNDT & THE BLUENATICS“ im Stadthaus Hermsdorf für beste handgemachte Livemusik. Es kann an diesem Abend ausgiebig gerockt, getanzt oder einfach zugehört werden. Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Bürgerinformation Hermsdorf (036601-57770) sowie an der Abendkasse erhältlich. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Richie Arndt & The Bluenatics

sind eine der führenden Bands des Blues-Rock Genres in Deutschland. 1995 gegründet, hat das Trio bislang mehr als 10 Alben mit verschiedensten Gästen veröffentlicht. Treibender Bluesrock, herzergreifende Balladen und eine tiefe Verwurzelung im Blues und in der Rootsmusik prägen den unverkennbaren Sound des Trios.

Zur Erfolgsgeschichte gehören Auftritte auf großen Festivals und unzählige Clubkonzerte in Deutschland, sowie in Russland, Irland, Schweiz, Italien und Frankreich. Im März 2011 repräsentierte die Band Deutschland bei der 1. European Blues Challenge in Berlin und wurde vom Publikum euphorisch gefeiert! Im Jahr 2012 resultieren daraus insgesamt 5 Nominierungen beim German Blues Award für Richie Arndt und seine Jungs ... Beste Band, Beste Gitarre, Bester Gesang männlich, bestes Instrument (Bass), beste CD Veröffentlichung!

Richie Arndt gewann darüber hinaus den Blues in Germany Award 2014 als bester zeitgenössischer Künstler 2014 und den



**06.11.2017, 19:00 Uhr, Stadtbibliothek Hermsdorf
„100 Jahre Roter Oktober: Zur Weltgeschichte der Russischen Revolution“
Lesung und Gespräch mit Thomas Lindenberger**

Im Jahr 2017 jährt sich die Russische Revolution zum 100. Mal - ein Jubiläum, das dazu einlädt, über die globale Wirkungsge-



German Blues Award für das Beste Album 2016 mit seiner jüngsten Produktion „Mississippi - Songs along the road“ ...
Anlässlich ihres 20 jährigen Jubiläums haben „Richie Arndt & The Bluenatics“ ihre besten Songs aus den bisherigen CDs auf dem `Best of...`-Album: „The Blue side of...“ vereint. Mit diesem Programm - und natürlich den Highlights aus „Rorymania“ und „Train Stories“ sind sie Live unterwegs. Don't miss it!

Altersjubiläen

Wir gratulieren nachträglich im September

Hermsdorf

Alles, Helga	zum 85. Geburtstag
Bauer, Herbert	zum 80. Geburtstag
Bieräugel, Ilka	zum 70. Geburtstag
Fischer, Volker	zum 70. Geburtstag
Friederici, Ingolf	zum 80. Geburtstag
Gramuschke, Elfriede	zum 75. Geburtstag
Hergeth, Karl-Heinz	zum 75. Geburtstag
Herling, Jochen	zum 70. Geburtstag
Herold, Annerose	zum 80. Geburtstag
Hesse, Ute	zum 75. Geburtstag
Manke, Gerfried	zum 75. Geburtstag
Neumeier, Marion	zum 75. Geburtstag
Partsch, Peter	zum 70. Geburtstag
Rasim, Volker	zum 75. Geburtstag
Richter, Monika	zum 75. Geburtstag
Rosenkranz, Gerda	zum 80. Geburtstag
Ruhnau, Klaus	zum 75. Geburtstag
Schäfer, Leonore	zum 80. Geburtstag
Schneider, Bernd	zum 70. Geburtstag
Schreiber, Erika	zum 85. Geburtstag
Sens, Heidemarie	zum 70. Geburtstag
Thomas, Jürgen	zum 80. Geburtstag
Witoschek, Hannelore	zum 75. Geburtstag

Mörsdorf

Feuerstein, Doris	zum 75. Geburtstag
Hirschberg, Ingrid	zum 80. Geburtstag

Reichenbach

Hädrich, Christa	zum 90. Geburtstag
Mönch, Heinz	zum 85. Geburtstag

Schleifreisen

Heinecke, Siegfried	zum 70. Geburtstag
Vogel, Christa	zum 70. Geburtstag

St. Gangloff

Hauke, Hans-Jürgen	zum 70. Geburtstag
Hesse, Berndt	zum 70. Geburtstag
Luft, Maria	zum 100. Geburtstag
Ringel, Peter	zum 70. Geburtstag
Ulmitz, Roswitha	zum 70. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten

Freie evang. Gemeinde Hermsdorf

Die Freie evang. Gemeinde Hermsdorf lädt herzlich in die Heinrich-Heine-Straße 11 ein:

02.11.2017	Donnerstag
15:00 Uhr	Seniorenkreis
05.11.2017	Sonntag
10:00 Uhr	Gottesdienst parallel Kinderstunde

07.11.2017	Dienstag
16:30 Uhr	„Smarties“-Kindertreff
12.11.2017	Sonntag
10:00 Uhr	Gottesdienst parallel Kinderstunde
19.11.2017	Sonntag
10:00 Uhr	Gottesdienst parallel Kinderstunde
21.11.2017	Dienstag
16:30 Uhr	„Smarties“-Kindertreff
22.11.2017	Mittwoch
19:30 Uhr	Gottesdienst zum Buß- und Bettag
26.11.2017	Sonntag
10:00 Uhr	Gottesdienst parallel Kinderstunde
30.11.2017	Donnerstag
19:00 Uhr	Vorweihnachtlicher Bastelabend

Bibelstunde: Donnerstag, 02./09. und 16.11. um 19.30 Uhr
Jugendtreff: Freitag um 19.00 Uhr

Evangelisch-Lutherisches Kirchspiel Hermsdorf-Schleifreisen-Oberndorf

Gottesdienste

Sonntag, 05.11.17

17.00 Uhr Andacht in Schleifreisen und Hubertuskonzert mit Posaunenchor

Sonntag, 12.11.17

08.30 Uhr Gottesdienst in Oberndorf

Lektor Göbel

10.00 Uhr Gottesdienst in Hermsdorf

Lektor Göbel

Samstag, 18.11.17 - Samstagskinderkirche für 5 - 12 jährige

09.00 Uhr bis

12.30 Uhr in Hermsdorf mit Almut Elsässer

Sonntag, 19.11.17

10.00 Uhr Gottesdienst in Hermsdorf

Lektor Manke

14.00 Uhr Gottesdienst in Oberndorf mit Abendmahl
Kirchweihgedenken und Gedenken der Verstorbenen
Lektor Manke

Mittwoch, 22.11.17 - Buß- und Bettag

19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in Hermsdorf, St. Salvator

Samstag, 25.11.17

Nachmittag Gottesdienst in Schleifreisen mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl
Lektor Manke

Sonntag, 26.11.17 - Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst in Hermsdorf mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl
Pfr. J. Franck

Sonnabend, 02.12.17

19.30 Uhr Beginn Musikalische Woche
„Midwinter - Irische Weihnacht“

Sonntag, 03.12.17 - 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst in Hermsdorf mit Posaunenchor und Kirchenkaffee
Sup. Kuschmierz

Veranstaltungen & Termine

Frauenkreis Schleifreisen:

Montag, 06.11.17, 19.00 Uhr

Frauenkreis in Oberndorf:

Dienstag, 07.11.17, 14.00 Uhr

Seniorenkreis in Hermsdorf:

Mittwoch, 01.11.17., 13.00 Uhr

Seniorentanz in Hermsdorf:

Mittwoch, 08.11.17 und 29.11.17, 14.00 Uhr

„Sing doch mal wieder“, in Hermsdorf:

Mittwoch, 15.11.17, 14.00 Uhr

in Hermsdorf

Kinder Krabbel - Gruppe	mittwochs,	9.30 Uhr
Konfirmandenunterricht	mittwochs,	17.30 Uhr
Christenlehre 1 - 3 Klasse,	dienstags,	14.15 Uhr
4 - 6 Klasse,	dienstags,	15.00 Uhr



Die musikalischen Gruppen laden ein:

Singkreis Bürgel	Hr. Zabel	montags	19.30 Uhr
Posaunenchor	Hr. Zabel	dienstags	18.30 Uhr
		freitags	17.30 Uhr
Ökumenischer Chor	Hr. Zabel	dienstags	20.00 Uhr
Veeh-Harfen-Gruppe	Fr. Will	mittwochs	15.00 Uhr
	(Kath. Pfarrei Hermsdorf)		
„klangheimlich“	Hr. Zabel	mittwochs	18.00 Uhr
Instrumentalkreis	Fr. Merker	donnerstags	18.00 Uhr
Singkreis	Fr. Merker	donnerstags	19.00 Uhr
Jungbläser	Hr. Zabel	freitags	17.00 Uhr

Samstagskinderkirche - eine besondere Art, um mit- und füreinander Zeit zu haben und tolle Sachen zu erleben: Spiele, Musik, Geschichten, spannende Mitmachaktionen und zum Abschluss ein gemeinsames, leckeres Mittagessen an der Feuerschale - lässt euch überraschen mit Dipl.-Sozialpädagogin vom Kirchenkreis Eisenberg.

Ansprechpartner:

Tel.: 036428/40687	Pfarrer Stephan Elsässer als Vakanz-Vertreter
Tel.: 036601/80254	Gerfried Manke, Vors. GKR Hermsdorf
Tel.: 036606/60195	Andreas Jung, Vors. GKR Oberndorf
Tel.: 036601/83149	Klaus Vogel, stellv. Vors. GKR Schleifreisen
Tel.: 036601/934744	Every Zabel, Kreiskantor
Tel.: 036601/81471	Frank Büchner, Diakon
Tel.: 036601/40704	Gemeindebüro, Fr. Ebert, tägl. 9.00 Uhr - 12.00 Uhr

Die Gemeindekirchenräte von Hermsdorf, Oberndorf und Schleifreisen

Katholische Pfarrgemeinde „St. Josef“ Hermsdorf

Regelmäßige Gottesdienste

Sonntags

09:00 Uhr Heilige Messe (eventuelle Ausnahmen bitte im Text beachten!)

Dienstags

09:00 Uhr Heilige Messe (außer am Seniorennachmittag, dann 14:00 Uhr)

Mittwochs

09:00 Uhr Rosenkranzandacht

Ökumenischer Chor Hermsdorf

Wöchentliche Chorstunde ist Dienstag, 20:00 Uhr, in der St.-Salvator-Kirche Hermsdorf

Besondere Gottesdienste und Zusammenkünfte

Sonntag, 29.10.2017

14:00 Uhr Hl. Messe zum Kirchweihfest, anschließend herzliche Einladung zum Kirchenkaffee

Mittwoch, 01.11.2017

HOCHFEST ALLERHEILIGEN

09:00 Uhr Gottesdienst

Freitag, 03.11.2017

09:00 Uhr Meditative Herz-Jesu-Andacht

Sonntag, 05.11.2017

14:00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof Hermsdorf, Beginn mit Hl. Messe in der Friedhofskapelle mit Verlesen von Fürbitten für Verstorbene

16:00 Uhr Gräbersegnung auf dem Friedhof Bad Klosterlausnitz

Freitag, 10.11.2017

17:00 Uhr Ökumenische St.-Martins-Feier in Bad Klosterlausnitz
Beginn ist mit einer Andacht in der Klosterkirche. Anschl. Laternenumzug durch den Ort mit einer Kapelle und Martins-Reiter.
Der Abschluss ist mit einem Lagerfeuer.

Dienstag, 14.11.2017

14:00 Uhr Seniorennachmittag, Beginn mit Hl. Messe

Sonntag, 19.11.2017

Fest der Hl. Elisabeth von Thüringen
Bundesweiter Diaspora-Sonntag des Bonifatius-Hilfswerkes deutscher Katholiken mit Bonifatius-Kollekte für Projekte zur Unterstützung von Kirchengemeinden in Nord- und Osteuropa
Thema des Tages: „Keiner soll alleine glauben. Unsere Identität: Segen Sein.“

14:00 Uhr Hl. Messe mit Verabschiedung von Pfarrer Thomas Hajek aus seinem Tätigkeitsbereich als Pfarradministrator in der Pfarrei Hermsdorf. Anschließend Gemeindetreff im Untergeschoss.

Mittwoch, 22.11.2017

19:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst der christlichen Gemeinden von Hermsdorf & Bad Klosterlausnitz zum Buß- und Betttag in der St. Salvator-Kirche in Hermsdorf

Sonntag, 26.11.2017

HOCHFEST CHRISTKÖNIG

09:00 Uhr Heilige Messe

Freitag, 01.12.2017

09:00 Uhr Meditative Herz-Jesu-Andacht

Sonntag, 03.12.2017

Erster Sonntag im Advent

Beginn des neuen Kirchenjahres

14:00 Uhr Heilige Messe mit Einführung des neuen Pfarradministrators Gregor Hansel

Fürbitten zur Gräbersegnung 2017

Auch in diesem Jahr werden wieder Fürbitten für verstorbene Angehörige, Freunde und Bekannte für die Gräbersegnung verlesen. Bitte geben Sie die Fürbitten noch umgehend ab, spätestens jedoch bis Mittwoch, 01.11.2017.

Wechsel in der Seelsorge

Mit Wirkung vom 01. Dezember 2017 wird unser derzeitiger Pfarradministrator Thomas Hajek, Pfarrer der Pfarrei „Hl. Maximilian Kolbe“ in Gera Lusan, vom Bischof der Diözese Dresden-Meißen, Heinrich Timmerevers, mit der Seelsorge in einer Pfarrei in Leipzig betraut.

Pfarrer Thomas Hajek übernahm den administrativen Dienst in unserer Pfarrei Ende Oktober 2009. In seine Tätigkeit fielen die grundhafte Sanierung und der gelungene Umbau des Pfarrhauses in der Hermsdorfer Uhlandstraße zu einem Gemeindezentrum mit optimalen Bedingungen für die Gemeindegeseelsorge. Gelungen war ihm auch die Gewährleistung der Gottesdienste trotz der räumlichen Trennung und im gemeinsamen Dienst mit Pfarrer Andreas Tober aus Eisenberg.

Ihm zur Seite stand die Gemeindeferentin Rosemarie Zein, ebenfalls aus Gera, von 2009-2017 sowie viele aktiv Tätige im Ehrenamt, ohne die eine Gemeindepastoral nicht möglich wäre. Die Verabschiedung von Pfarrer Hajek wird im Gottesdienst am Sonntag, 19.11.2017 sein.

An dieser Stelle schon mal ein herzlicher Dank für seinen Dienst sowie eine gute gemeinsame verbleibende Zeit.

Der Nachfolger ist Pfarrer Gregor Hansel, zuletzt Pfarrer der St. Trinitatis-Pfarrei in Grimma/Sa. Er wird seinen Dienst ebenfalls als Administrator am 01. Dezember 2017 in Gera und Hermsdorf antreten. Alles Gute und ein fruchtbringendes Gelingen für Beide im neuen Wirkungskreis!

Ansprechpartner der Pfarrei

Pfarradministrator Thomas Hajek (nur noch bis Ende November!), Tel.: 0365 7343152
eMail: thomas-guitar@gmx.de

Internetpräsenz der Pfarrei

Bitte nutzen Sie auch das Informationsangebot der regionalen katholischen Gemeinden unter
http://www.kath-kirche-shk.de/html/01_portal/index_portal.htm
eMail Pfarrei: info.hdf@kath-kirche-shk.de

Anschrift und Telefon des Katholischen Pfarramtes Hermsdorf

Katholisches Pfarramt „St. Josef“, Hermsdorf
Uhlandstr.18, 07629 Hermsdorf Tel.: 036601 42228; Fax 036601 85143
Bürozeiten: Dienstag 13.00-17.00 Uhr.
In besonderen Anliegen vereinbaren Sie bitte ein Gespräch mit Pfarradministrator Thomas Hajek.



Ev.-Luth. Pfarramt St. Gangloff

Kirchberg 4
Tel.. 036606/ 84 232

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

- Sonntag, 22. Oktober**
16.00 Uhr Reichenbach, Konzert „Eine musikalische Reise“ mit dem Trio 3k+
Gesang, Akkordeon, Klarinette
- Donnerstag, 26. Oktober**
13.15 Uhr Reichenbach, Gemeinderaum: Vortrag Pfr. A. Schaller, Gera-Langenberg
„Verhört - Ungewöhnliches über Gesangsbuchlieder“
- Sonntag, 29. Oktober**
16.00 Uhr Waltersdorf, Zentralveranstaltung zum Reformationstag:
Konzert mit dem Sing- und Instrumentalkreis Hermsdorf anschl. Imbiss
- Dienstag, 31. Oktober - Reformationstag**
14.00 Uhr Pölzig, Zentralveranstaltung der Nord-Region
16.30 Uhr Pölzig, Konzert mit Barockmusik
- Donnerstag, 09. November**
17.00 Uhr Reichenbach, Martinsumzug
- Sonntag, 12. November - Kirchweih**
08.30 Uhr Reichenbach, Kirchweihgottesdienst
14.00 Uhr St. Gangloff, Kirchweihgottesdienst
- Friedensdekade in St. Gangloff:**
13. - 20.11. jeweils 17.00 Uhr Gemeinderaum und am
21.11. 13.30 Uhr Gemeinderaum
- Friedensdekade in Reichenbach:**
13.11. - 22.11. jeweils 16.00 Uhr Gemeinderaum
- Ewigkeitssonntag, 26. November**
08.30 Uhr Reichenbach
13.30 Uhr St. Gangloff
- Samstag, 02. Dezember**
15.00 Uhr St. Gangloff, Weihnachtsbaumsetzen auf der Pfarrwiese
- Mittwoch, 06. Dezember**
17.30 Uhr Mörsdorf, Adventskonzert mit Marcel Jaroch, Irmgard und Lothar Urban

Kantaten und Motetten von Bach, Telemann u.a.

Konzert

Samstag, 28. Oktober 2017
Stadtkirche St. Georg Schleiz
17:00 Uhr

Sonntag, 29. Oktober 2017
Neuapostolische Kirche Hermsdorf
17:00 Uhr

Barocke Kirchenmusik
aus Mitteldeutschland
chor cantamus deo
orchester musica visenta
Stefan Kothner - Dirigent



Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten
www.cantamusdeo.de

33. Musikalische Woche

G.P. Telemann: „Nun komm, der Heiden Heiland“
F.W. Zachow: „Vom Himmel kam der Engel Schar“
J.S. Bach: „Vom Himmel hoch da komm ich her“
G.F. Händel: „Der Messias“, 1. Teil

WEIHNACHTEN MIT LUTHER

Sonnabend, 09.12.2017
19.30 Uhr

St. Salvator Kirche Hermsdorf

Mitwirkende:
Teresa Suschke-Kaden (Sopran) Leipzig | Monika Zens (Alt) Dresden
Oliver Kaden (Tenor) Leipzig | Hans-Ulrich Ohse (Bass) Dresden
Reussisches Kammerorchester | Ökumenischer Chor Hermsdorf
Leitung: Every Zabel

Karten im Vorverkauf: 10 €, Abendkasse: 12 €



Der schönsten und herrlichsten Gaben Gottes eine ist die Musica.
Martin Luther

33.	MUSIKALISCHE WOCHE
vom 02.12. bis 09.12.2017	
SONNABEND 02.12.2017; 19.30 Uhr St. Salvator Kirche	„MIDWINTER – IRISCHE WEIHNACHT“ mit der Band JANNA www.janna-live.de Karten im Vorverkauf: 10 €; an der Abendkasse: 12 €
SONNTAG 03.12.2017; 10.00 Uhr St. Salvator Kirche	BLÄSER-GOTTESDIENST AM 1. ADVENT UND KIRCHWEIHGEDENKEN mit den Posaunenchor von Stadroda und Hermsdorf Leitung: Every Zabel
MONTAG 04.12.2017; 19.00 Uhr Rathaussaal	TÄNZE ZUR WEIHNACHTSZEIT Mitmachtänze nach weihnachtlicher Musik in Gasse, Kreis und Block für Jung und Alt Leitung: Annelies Merker
MITTWOCH 06.12.2017; 14.00 Uhr Gemeinderaum	„SING DOCH MAL WIEDER WEIHNACHTSLIEDER“ gemeinsames Singen von Advents- und Weihnachtsliedern Musik der Veeh-Harfen-Gruppe unter Leitung von Cornelia Will Kaffee, Tee und Stollen Gesamtleitung: Every Zabel
DONNERSTAG 07.12.2017; 16.00 Uhr St. Salvator Kirche	„DAS TAPFERE SCHNEIDERLEIN“ Kindertheater von und mit Roman Moebus (Berlin) Karten: 3 € (nur an der Tageskasse) www.theaterta.de
FREITAG 08.12.2017; 19.30 Uhr St. Salvator Kirche	ORGEL & TROMPETE mit Matthias Eisenberg (Orgel) & Joachim K. Schäfer (Trompete) Karten im Vorverkauf: 7 €; an der Abendkasse: 9 €
SONNABEND 09.12.2017; 19.30 Uhr St. Salvator Kirche	„WEIHNACHTEN MIT LUTHER“ G.P. Telemann: „Nun komm, der Heiden Heiland“ F.W. Zachow: „Vom Himmel kam der Engel Schar“ J.S. Bach: „Vom Himmel hoch da komm ich her“ G.F. Händel: „Der Messias“, 1. Teil Solisten / Reussisches Kammerorchester Ökumenischer Chor Hermsdorf Leitung: Every Zabel Karten im Vorverkauf: 10 €; an der Abendkasse: 12 €

Kartenvorverkaufsstellen: Bäckerei Nützer,
Buchhandlung Herold & Kraher, Holzlandreisbüro im Globus, Kirchenbüro

Der Zugang zur Kirche ist barrierefrei.

Veranstalter: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hermsdorf, Kirchgasse 2, Tel.: 036601/40704



Vereine und Verbände

INtegrativ WOohnen und Leben - INWOL e.V.

- Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung -
Salvador-Allende-Platz 11, 07747 Jena

INWOL e.V. aus Jena bietet Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige in Hermsdorf

Mit einer Förderung der Aktion Mensch kann der Jenaer Verein sein ambulantes und kostenfreies Angebot auch in das Umland ausweiten. Beraten werden Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen rund um die Themen Behinderung und Teilhabe. Durch die qualifizierte und individuelle Unterstützung vor Ort kann eine weitere Lücke in der Beratungslandschaft geschlossen und die Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung gestärkt werden.

Beraten wird zu behinderungsrelevanten Themen wie:

- Beantragung eines Schwerbehindertenausweises
- Hilfsmittel
- Pflege
- barrierefreies Wohnen
- Schule und berufliche Teilhabe
- Persönliche Assistenz und Persönliches Budget
- Mobilität und Kfz-Hilfe
- Unterstützung in Krisensituationen oder bei persönlichen Problemen

Neben Hermsdorf werden derzeit Beratungstermine in Bad Klosterlausnitz und Kahla angeboten. Weitere Gemeinden sind geplant.

Kontakt

Telefon 03641 77 66 74
Fax 03641 39 62 52
E-Mail a.kiesewetter@inwol.de

Beratungszeitraum

Termine nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich

Unsere Beratung ist vertraulich und kostenlos

ADAC-Herbstausfahrt

Erwartungsfroh stiegen am 16.09.2017 41 Seniorinnen und Senioren bei schönem Herbstwetter in den Bus nach Bad Frankenhausen. Die erste Station war der schiefe Turm, der den Turm von Pisa hinsichtlich seiner Neigung noch übertrifft. Dann ging es zum über der Stadt thronenden zylindrischen Bauwerk, auch „Elefantenklo“ genannt, das ein beeindruckendes Gemälde von 14 m Höhe und 123 m im Umfang birgt. Professor Werner Tübke schuf das imposante Panoramabild „Frühbürgerliche Revolution in Deutschland“ in den Jahren 1983 - 1989 in Öl auf Leinwand im Auftrag der damaligen DDR-Regierung.



Mit über 3000 Einzelfiguren zählt es zu den größten und figurenreichsten Gemälden neuerer Kunstgeschichte. Im Studiokino erfuhren wir noch etwas über die Entstehungsgeschichte des Gemäldes. Um das Kunsterlebnis zu „verdauen“, ging es zum Mittagessen in die „Sennhütte“.

Den Nachmittag verbrachten wir mit dem Enträtseln der Himmelscheibe Nebra. Bei einer Führung erfuhren wir viel Interessantes über die 1999 von Kunsträubern gefundene Himmelscheibe, die vor über 3600 Jahren in der Bronzezeit geschmiedet worden war. Im Planetarium des Museums wurde die älteste konkrete Darstellung des Kosmos weiter erklärt. Viel Wissenswertes über die Nutzung der Himmelscheibe zur Bestimmung von Kalendertagen und um den Sonnen- mit dem Mondkalender in Verbindung zu bringen, wurde uns vermittelt.

Bei einer gemütlichen Kaffeetafel fand dieser interessante und abwechslungsreiche Ausflug seinen Abschluss.

Kindergartennachrichten

Nachrichten aus dem Pfiffikus ...

„Der Herbst, der Herbst ist da...“ So begrüßten wir uns zu unserem Herbstfest, das genau am Herbstanfang gefeiert wurde. Reichlich gefüllte und herbstlich geschmückte Erntekörbchen brachten die Kinder am Morgen mit. Da gab es viel zu entdecken und natürlich zu schmecken, denn eine Verkostung war sehr lehrreich. Wie schmecken Babykiwis, Rettich oder gar Chili? Nach Gewichtheben mit Kürbissen oder Gestalten mit Kartoffel-Druck hieß es - Mittagessen zubereiten!

Aus den vielen Hokkaidos, Kürbissen und Zucchini wurden Suppen gekocht, da hatten die größeren Kinder ganz schön zu schnippeln und geschmeckt hat es allen vorzüglich, auch den Kleinen. Mittags hatten dann die Erzieherinnen alle Hände voll zu tun, das Obst und Gemüse zu sortieren und in Kisten und Körben für den Transport ins Brückencenter vorzubereiten.

Am nächsten Tag wurde unser Verkaufsstand mit Unterstützung von REWE und dem Bauhof im Brückencenter aufgebaut und nun hieß es: Die Pfiffiküsse verkaufen ... Der Renner - wie jedes Jahr, waren die Kuchenplatten, die beizeiten schon ausverkauft waren. Gebacken haben die vielen verschiedenen Kuchenarten die Eltern, Großeltern wie auch die Senioren aus dem Aktivtreff „Kleeblatt“.

Ein großes Dankeschön an alle Unterstützer!

Die 3. Kindergartenolympiade der drei Hermsdorfer Kindergärten fand letzte Woche statt, in der großen Werner-Seelenbinder-Sporthalle. Diese Olympiade wird von den Elternvertretern der Kindergärten organisiert und in der Durchführung mit begleitet. Ortsansässige Supermärkte spendieren Getränke und frisches Obst zur Stärkung der Sportler. Unsere Schulspatzen und Bummikinder erkämpften sich den 2. Platz, ganz knapp hinter dem Sieger, der Kita „Holzlandknirpse“. **Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer**, die von Eltern, Großeltern und den anderen Kindergartenkindern angefeuert wurden.

Nun genießen wir noch die letzten goldenen Sonnenstrahlen, die Farben der Natur bei unseren Ausflügen und freuen uns auch schon auf die gemütliche Kuschelzeit im Warmen.

Achtung aufgepasst: Am 10.11.2017 findet um 16.30 Uhr unsere Martinsgeschichte und der Laternenumzug zum Martinsfeuer statt!

3. Hermsdorfer Kinder-Olympiade in der Werner-Seelenbinder-Halle

Am Mittwoch, den 11.10. ging es für 70 Vorschüler der Hermsdorfer Kindereinrichtungen „Max und Moritz“, „Pfiffikus“ und „Holzlandknirpse“ darum, den sportlichsten Kindergarten der Stadt zu ermitteln und den begehrten Wanderpokal für das nächste Jahr in die eigene Einrichtung zu holen.



An acht Stationen war neben sportlichem Können, vor allem Teamfähigkeit gefragt, denn die meisten Disziplinen wie Slalomlauf, Balancieren oder Rollbrettrennen wurden als Staffeln ausgetragen.



Bevor aber mit dem Wettkampf gestartet werden konnte, gab es für alle eine gemeinsame Erwärmung unter Anleitung Simon, Niklas und Celina, die die Nachwuchsathleten gehörig zum Schwitzen brachten. Mit viel Spaß und Eifer ging es dann in der Turnhalle, unter lautstarker Anfeuerung von zahlreichen großen und kleinen Zuschauern, hoch her.

Als alle Stationen durchlaufen waren und es an das Auszählen der Ergebnisse ging, konnten sich die Kinder mit von zwei Hermsdorfer Einkaufsmärkten zur Verfügung gestelltem Obst und Getränken stärken.

Kurze Zeit später stand der diesjährige Sieger mit den „Holzlandknirpsen“ fest, doch auch die Plätze zwei und drei wurden gehörig bejubelt und am Ende waren alle stolz auf ihre gebrachten Leistungen.

Die Organisatoren um die Elternvertretungen der Kindereinrichtungen möchten sich auf diesem Wege nochmals bei allen Sponsoren und fleißigen Helfern bedanken, die an diesem Tag und im Vorfeld mitgewirkt haben.

Und der Termin für die 4. Auflage der Hermsdorfer Kinder-Olympiade steht mit dem 10.10.2018 auch schon fest.

Mike Wendt

Sport- und Schulnachrichten

Frühzeitig über Ausbildungsangebote informieren

Nachdem erste Bildungsmessen in Thüringer bereits laufen, sollten sich alle zukünftigen Schulabgänger oder Ausbildungssuchenden den 25.11.2017 in Ihrem Terminkalender reservieren. An diesem Samstag erwartet das Berufsschulzentrum Hermsdorf-Schleiz-Pößneck am Standort Hermsdorf in der Rodaer Straße 45 wieder interessierte Hauptschüler, Realschüler, Abiturienten und deren Eltern, aber auch alle Interessenten einer grafisch-designerischen Fortbildung von 10 - 13 Uhr zum Tag der offenen Tür. In dieser Zeit kann sich jeder im Hauptgebäude und Werkstattkomplex umschaun und darüber informieren, in welchen Berufsfeldern die Schule eine praxisbezogene Ausbildung anbietet.



Das mittlerweile erweiterte Berufsschulzentrum des Saale-Holzland- und Saale-Orla-Kreises bündelt Erfahrung, Vielfalt und Regionalität in einer modernen Bildungseinrichtung an mehreren Standorten.

Jeder der kreativ ist oder später beruflich gern mit modernen Medien umgehen möchte, aber auch wer eher kaufmännisch interessiert oder handwerklich begabt ist bzw. an technischen Anwendungen Interesse hat, findet in Hermsdorf Anregungen für verschiedenste berufliche Perspektiven oder weiterführende Ausbildungschancen.

Egal, ob es um die Wahl des richtigen Berufes, den Weg zum Haupt- bzw. Realschulabschluss, zur Fachhochschulreife oder um eine Weiterqualifizierung geht, das Berufsschulzentrum hält vielfältige Angebote auf hohem Niveau und nach neuesten Standards bereit. Schulleitung und Fachlehrer informieren über Ausbildungsangebote, Inhalte, Zugangsvoraussetzungen, Fördermöglichkeiten und Rahmenbedingungen.

Schüler und Lehrer aus den Fachrichtungen Gestaltung (Medien, Grafik, Design, Werbung), Informatik, Keramik, Hauswirtschaft, Holz-, Metall-, Textil- und Bautechnik, Wirtschaft und Verwaltung und auch die Sattler zeigen typische Schülerarbeiten und Tätigkeiten der verschiedenen Ausbildungsbereiche. Fachkabinette, Funktions-, Labor- und Praxisräume stehen deshalb für Interessierte und Neugierige offen, moderne Unterrichtsmittel werden vorgestellt und über Wohnmöglichkeiten in Hermsdorf, Schleiz und Pößneck informiert.

Zusätzliche Informationen sind unter www.bszh.de oder www.sbbz-sok.de bzw. direkt unter 036601 47402 erhältlich.

Sonstiges



Kursauswahl und Dozentensuche

- *Hermsdorf:*

Obstbaumschnitt-Theorie: Mo. 06.11., 18:30 Uhr;

Pilates: Mo.;

Autogenes Training: Mo.;

Yoga: Di., 17 Uhr; Mi., 17:30 Uhr und 19:15 Uhr; Do., 16:30 Uhr und 18:15 Uhr; Fr., 18:15 Uhr;

Yoga 50+: Di., 8 Uhr und 9:45 Uhr;

Muskelentspannung & Meditation: Do., 17:30 Uhr;

Qigong: Di., 17:30 Uhr;

Latin Aerobic: Fr., 19:30 Uhr;

Fit durch Bewegung: Mo., 18 Uhr;

»**Letzte Hilfe**«: Sa., 04.11., 17 Uhr, **kostenlos**;

Glutenfreies Brot: Mo., 06.11., 17:30 Uhr;

Weißkohl: Sa., 28.10., 9 Uhr;

Englisch: Anfänger: Mi., 18:45 Uhr; mit Vorkenntnissen: Di., 18 Uhr und Mi., 17:30 Uhr;

»**Für die Reise**«: Di., 18:45 Uhr; Auffrischung: Do., 19 Uhr;

Französisch: Anfänger: Mi., 17 Uhr; Mittelstufe: Di., 17:15 Uhr;

Italienisch: Anfänger: Do., 17 Uhr; geringe Vorkenntnisse: Mo., 16:15 Uhr und 19:20 Uhr; mit Vorkenntnissen: 17:45 Uhr;

Spanisch: Mi., geringe Vorkenntnisse: 17 Uhr; Anfänger: 18:45 Uhr sowie Fr., 18:10 Uhr;

Tschechisch - Anfänger: Mi., 17:30 Uhr;

Xpert Business - Infoveranstaltung: Do. 02.11., 18 Uhr;

Geplant: Laptop; Finanzbuchführung; Bildbearbeitung/Fotobuch

- *Eisenberg:*

Kommunikation in Steuerklasse 1 - ein Abend speziell für Singles und andere Lebenssolisten: Fr. 03.11., 18 Uhr

- *Schkölen:*

Eine kleine Welskude: Di. 07.11., 17:30 Uhr

Weitere Informationen: Tel. 036691 60971 od. 60972 sowie 036601 82609.

Wir **suchen** dringend **Kursleitende**, u. a. für **Yoga, Pilates, Wassersportgymnastik**. Unser vollständiges Herbstsemester-Programm auf: www.volkshochschule-shk.de.



120 Jahre Rathaus Hermsdorf 1897 - 2017



